

Pressemitteilung

Köthen (Anhalt), 19.11.2018

Polarnacht und Spaß im Wellenbecken

Veranstaltungen am 23. und 24. November in der Köthener Badewelt / Für Saunaliebhaber und die ganze Familie

Im oftmals tristen November lockt die Köthener Badewelt am Ratswall mit zwei Veranstaltungen, die dem Teilnehmern Spaß machen dürften. Das hilft, den November-Blues zu vertreiben.

Es geht los am Freitag, dem 23. November. Da ist in der Zeit von 19 Uhr bis Mitternacht eine Saunanacht geplant. In der sogenannten Polarnacht werden die Saunagänger mit speziellen Eisaufgüssen, Eis zum Abreiben und eisfrischer Saunacreme verwöhnt, verspricht das Team der Köthener Badewelt. Ab 22 Uhr steht den Gästen dieser Veranstaltung dann sogar die gesamte Badelandschaft zur Verfügung. Wer schwimmen gehen will, kann das in den zwei Stunden bis Mitternacht auch ohne Badeanzug, Bikini oder Badehose tun.

Einen Tag später, am Samstag, dem 24. November, hat die Köthener Badewelt wieder etwas für die gesamte Familie im Angebot. Unter dem Motto „Spiel und Spaß im Wellenbecken“ dürften in der Zeit von 10 bis 18 Uhr vor allem die Jüngsten auf ihre Kosten kommen. Poolnudeln, Wasserbälle und Schwimmbretter können nach Herzenslust genutzt werden, um den Aufenthalt in der Köthener Badewelt zu genießen.

Aus betrieblichen Gründen schließt die Köthener Badewelt am 30. November um 18 Uhr.

Die INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH. Unternehmenssitz ist Merseburg. Im Auftrag der Palm Springs GmbH & Co. KG betreibt die INFRA seit dem 1. Januar 2008 die Köthener Badewelt. Der Wasserdienstleister ist für den täglichen Betrieb der Freizeitanlage zuständig. Die Entscheidungen über Investitionen und Eintrittspreise obliegen der Palm Springs GmbH & Co. KG als Eigentümerin. Palm Springs ist eine 100-prozentige Tochter der kommunalen Wohnungsgesellschaft Köthen mbH (WGK). Neben der Köthener Badewelt betreibt die 2007 gegründete INFRA auch die Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.koethener-badewelt.de.

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die OEWA Wasser und Abwasser GmbH, eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH, mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie zehn Servicebereiche. Die MIDEWA zählt 390 Beschäftigte, einschließlich 25 Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 323 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Mandy Kassur, Badmanagerin
INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH
Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg
Telefon: 03496 50 888 0
E-Mail: info@koethener-badewelt.de